Rundbrief Januar 2024

Liebe Mitglieder der EDU Steffisburg

Liebe Freunde und Unterstützer, liebe Leserin und Leser

Schon ist das neue Jahr wieder 1 Monat alt, die erste GGR-Sitzung ist ebenfalls Geschichte. Im Fokus der Vorstandsarbeit steht die Planung der HV 2024, welche am **08. März um 18:00 Uhr** starten wird. Wieder dürfen wir in den Räumlichkeiten der FEG Steffisburg zu Gast sein.

An der HV wird uns der Kassier wieder mit erfreulichen Zahlen verwöhnen. Was ihr, liebe Mitglieder und Freunde der EDU Steffisburg an Unterstützung leistet, ist ein grosses Geschenk. Das Geld können wir zählen, die Gebete zählt Gott. Als Unterstützung sehen wir auch eure Besuche an unseren Freundestreffen. Wir bekommen so die Gesichter der Menschen zu sehen, die uns gewählt haben, die hinter uns stehen und die uns Vertrauen. Ein herzliches Danke für jede Form der Unterstützung.

Ein grosser Dank gehört auch den Ehefrauen der Vorstandsmitglieder: Erika Gerber, Doris Gerber, Regula Stoller, Ursula Steiner und Ursula Berger unterstützen uns bei diesen Treffen stark, mit dem Zubereiten der Mahlzeiten, der Dekoration und später beim Abwasch. Das darf hier erwähnt werden. Ohne diese Unterstützung wären die Anlässe kaum durchführbar.

Am 03. März finden Abstimmungen auf nationaler und kantonaler Ebene statt. Der Vorstand der EDU Steffisburg schliesst sich den Parolen der Delegierten der EDU Kanton Bern an.

**AHV-Revision, 2 Vorlagen**

Für ein besseres Leben im. Alter (13. AHV-Rente): Was auf den ersten Blick plausibel klingt hat doch einige Makel. Es gibt in der Schweiz viele Rentner, denen es finanziell sehr gut geht. Diese sind nicht auf ein weiteres Einkommen angewiesen, das Giesskannen-Prinzip ist störend. Auch ist die Finanzierung dieser zusätzlichen Rente nicht gewährleistet. Deshalb lehnen wir diese Initiative ab

Für eine sichere und nachhaltige Altersvorsorge (Renteninitiative) Scheint uns ein Schritt in eine gute Richtung. Da die Initiative gerade von jungen Menschen kommt ist sie eine Überlegung wert. Heute haben viele Menschen einen langen Bildungsweg mit Studium und steigen erst relativ spät in das Berufsleben ein. Wieso also sollten sie nicht auch etwas länger arbeiten und so die AHV entlasten? Dieser Initiative stimmen wir zu

**Änderung der Kantonsverfassung:**

Einführung dringliche Gesetzgebung

Die Verfassungsänderung geht auf die Zeit von Covid-19 zurück. Der Regierungsrat des Kantons Bern konnte faktisch ohne Korrekturmöglichkeit durch den Grossrat handeln und beschliessen. Diesen Zustand soll der neue Verfassungsartikel nun korrigieren. Durch die hohe Hürde und die Abstimmungsmöglichkeit durch die Bürgerinnen und Bürger innerhalb eines halben Jahres soll Wildwuchs verhindert werden. Die Vorlage ging im Grossrat ohne Gegenstimme durch, ein wohl seltenes Ereignis. Auch die Delegierten der EDU stimmen zu

Was immer auch die persönliche Meinung zu den Vorlagen ist: Füllen Sie die Unterlagen entsprechend aus und nehmen Sie die Möglichkeit der Stimmabgabe wahr. Es ist ein einzigartiges Privileg

Wie immer erlauben wir uns auch, einen EZS beizulegen. Jeder Spenderin, jedem Spender ein herzliches Dankeschön. Besonders hilfreich ist, wenn die Zahlung über E-Banking erfolgt, da auf diese Weise keine Spesen entstehen

Mit freundlichen Grüssen

Doris Gerber, Urs Gerber, Walter Stoller, Daniel Steiner, Bruno Berger, Simon Habegger,

Christian Gerber

Vorstand EDU Steffisburg